

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903

30.1.1903



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 30. Januar 1903.

35. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Wegen Unpäßlichkeit von Zdenka Faßbender statt „Der Maskenball“:

Tell.

Große Oper mit Ballet in vier Akten. - Musik von Rossini.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

| | |
|--|----------------------|
| Gesler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz | Peter Lordmann. |
| Mathilde, kaiserliche Prinzessin | Luise Angerer. |
| Wilhelm Tell, | Max Büttner. |
| Walther Fürst, | Hans Keller. |
| Melchthal, | Jan van Gorkom. |
| Arnold, Melchthals Sohn, | Max Pauli. |
| Leuthold, | Wilh. Beyer. |
| Rudolph der Harras, Geslers Vertrauter | Hans Bussard. |
| Hedwig, Tells Gattin | Christine Friedlein. |
| Gemmy, Tells Sohn | Käthe Warmersperger. |
| Ein Fischer | Robert Hutt. |
| Ein Schweizer | August Haag. |
| Gefolge Geslers und der Prinzessin. | |
| Landleute aus Schwyz, Unterwalden und Uri. | |
| Soldaten. | |

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Bayz.

Im 3. Akte: „Tyrolienne“, getanzt von Paula Bayz, Phädra Döhler und Richard Allegri.

Soldatentanz, ausgeführt von dem Balletcorps.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: gegen **zehn Uhr.**
Kasse-Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Unpäßlich: Zdenka Faßbender.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 31. Januar. 35. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).
Die Journalisten. Lustspiel in fünf Akten von Gustav Freytag.

Bekanntmachung.

Am Sonntag, den 8. Februar wird als 9. Vorstellung außer Abonnement zu großen Preisen Richard Wagners „Tristan und Isolde“ gegeben werden.
Die gebührenfreie Abgabe der abonnierten Plätze an die betreffenden Abonnenten erfolgt vom Samstag, den 31. Januar, nachmittags von 3—5 Uhr, in der Reihenfolge B, C, A.; (Abt. B. 3—4 Uhr; Abt. C. 4— $\frac{1}{2}$ 5 Uhr; Abt. A. $\frac{1}{2}$ 5—5 Uhr).
Der allgemeine Vorverkauf (zuzüglich der Vorverkaufsgebühr) beginnt am Montag, den 2. Februar, vormittags 9 Uhr, und zwar für Eintrittskarten des III. und IV. Ranges an der Tageskasse, Haupteingang, für die übrigen Platzgattungen an der Vorverkaufsstelle, Eingang Stadtseite.